

Potenzial für (noch) mehr!

TTVWH-Landesklasse Damen: *TTC Rottweil - TTC Reutlingen II 8:0*. Nach dem vorzeitigen Titelgewinn ging es für die jungen Damen des TTC Rottweil in der heimischen Doppelsporthalle zur abschließenden Rückrunden-Partie gegen die bereits abgestiegene Verbandsliga-Reserve des TTC Reutlingen. Nachdem das Hinspiel im Herbst des vergangenen Jahres bereits ebenfalls eine klare Angelegenheit darstellte und die Reutlinger in der Rückrunde nun sogar ohne ihre Spitzenspielerin antraten, war die Messe entsprechend schnell gelesen. Ganze zwei Satzgewinne überließ man den Gästen an jenem Tag - was selbst die erfahrenen Konkurrentinnen nach gerade einmal 70 Minuten anerkennend abreisen ließ. Aufgrund der haushohen Dominanz die gesamte Landesklassen-Spielzeit hinweg zeigte die mit Abstand jüngste Mannschaft der Liga, welches gewaltige Entwicklungspotenzial dabei weiterhin noch in ihr steckt und man im Idealfall auch bereits im nächsten Jahr um den Verbandsklassen-Aufstieg mitspielen möchte.

Nach mehreren Meisterschaften und Aufstiegen in Folge im Damen- und Mädchen-Bereich sowie den bereits jetzt vorhandenen Einzel-Spielstärken Denise Döttlings, Anna Sikelers aber auch Selin Wehrmanns scheint dieses Ziel durchaus nicht unrealistisch. Vieles wird jedoch auch von der partiellen Einsatzbereitschaft der ehemaligen Verbandsliga-Spitzenspielerin, Melanie Kalmbach, wie insbesondere auch des Trainingsfleißes von zwei angehenden Studentinnen in der Mannschaft abhängen.